

Dreihundertster Todestag des Fürstbischofs Julius Echter von Mespelbrunn

Julius Echter von Mespelbrunn, von 1573 bis 1617 Fürstbischof von Würzburg, gilt als Erneuerer der Diözese Würzburg. Er war der Protagonist der Gegenreformation in seiner Diözese, ließ protestantische Beamte und Prediger vertreiben und führte 1585 bis 1587 eine Visitation in der gesamten Diözese durch. Die jesuitische Volksmission stellte die Protestanten vor die Wahl, entweder zum Katholizismus zu konvertieren, was ca. 100.000 auch taten, oder auszuwandern, was einige hundert taten.

Echter reformierte seine Diözese von Grund auf, ließ neue Pfarreien und Schulen errichten, ließ nahezu 300 Kirchen erbauen oder im Renaissancestil renovieren, erließ eine neue Kirchenordnung und reformierte die Ausbildung des Klerus. 1582 gründete er die neue Universität Würzburg mit einer theologischen und philosophischen Fakultät. 1589 stiftete er das Geistliche Seminar.

1576 gründete er das Juliusspital für Kranke, Arme und Waisen in Würzburg. Die Festung Marienberg ließ er zum Renaissanceschloss ausbauen.

Echter verstarb am 13. September 1617 an einer Darminfektion. Sein 300. Todestag war demnach der 13. September 1917.

Quellen:

HESSDÖRFER, Clemens Valentin, Julius Echter von Mespelbrunn. Fürstbischof von Würzburg und Herzog von Franken (1573-1617). Eine Festschrift, Würzburg 1917.

BRANDER, Vitus, Julius Echter von Mespelbrunn, Fürstbischof von Würzburg. Sein Leben und Wirken zum 300 jährigen Todes-Gedenktage dem christlichen Frankenvolke, Würzburg 1917.

Literatur:

BAUTZ, Friedrich Wilhelm, Echter von Mespelbrunn, in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon, 1 (1990), Sp. 1450-1452, in: www.bbkl.de (Letzter Zugriff am: 09.09.2014).

GREIPL, Egon Johannes, Echter von Mespelbrunn, Julius, in: GATZ, Erwin (Hg.), Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reichs. 1448 bis 1648. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1996, S. 143-145.

OTT, Martin, Echter von Mespelbrunn, Julius, in: Deutsche Biographische Enzyklopädie² 2 (2005), S. 815, in: www.degruyter.com (Letzter Zugriff am: 18.03.2013).

PÖLNITZ, Götz Freiherr von, Julius Echter von Mespelbrunn, in: Neue Deutsche Biographie 10 (1974), S. 655 f, in: www.deutsche-biographie.de (Letzter Zugriff am: 04.09.2014).

Empfohlene Zitierweise:

Dreihundertster Todestag des Fürstbischofs Julius Echter von Mespelbrunn, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 4054, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/4054. Letzter Zugriff am: 24.11.2024.